

Ein Gerät für alle Einsatzzwecke

Die wachsende Digitalisierung der Gesellschaft stellt hohe Anforderungen an die Verkehrswirtschaft. Handytickets, Apps, Portale und virtuelle Marktplätze: Fahrkartenautomaten und an Haltestellen ausgehängte Fahrpläne sind längst nicht mehr zeitgemäß. Die Forderung nach Echtzeit-Fahrgastinformationen, Anschlusssicherung und e-Ticketing stellen die Verkehrsbetriebe vor Herausforderungen. Gefragt sind neue vernetzte Verkehrskonzepte und intelligente IT-Lösungen.

Am 13. Dezember 2015 war für die Westfalen-Bahn Betriebsstart des Emsland- und Mittelland-Netzes (EMIL). Zurzeit nutzen je nach Abschnitt täglich bis zu 10.000 Reisende die Züge. Mit EMIL ging auch ein innovatives Ticketsystem an den Start. Gefragt war eine kombinierte Lösung für den Vorverkauf an stationären Verkaufsstellen wie Kiosken sowie den mobilen Verkauf in den Fahrzeugen und auch die Fahrscheinkontrollen. Um den Kontrolleuren das Ticketprüfen zu erleichtern, setzt die Westfalen-Bahn auf eine Lösung der AMCON GmbH aus Cloppenburg.

Insgesamt wurden 125 metric.mobile.POS Geräte beschafft. Verkauf und Kontrolle von e- und Papiertickets, bargeldloses Zahlen, drahtlose Kommunikation sowie sofortiger Belegdruck sind mit diesen Geräten unkompliziert möglich. Die Software, die AMCON lieferte, sollte allerdings von der Hardware unabhängig sein und auch in Kombination mit anderen Hardwareprodukten funktionieren. Die passend von AMCON entwickelte UFHO-App beinhaltet Linienverkauf, Sonderticket, Relationsverkauf mit Papiernachverfolgung durch Barcode auf der Rückseite, die Erfassung der Erhöhten Beförderungsentgelte (EBE) mit Adressabgleich sowie eine selbstdefinierte EBE ohne Änderungen an der Software. Die Kontrolle von Online-Tickets, Handy-Tickets und e-Tickets ist durch die vom Hintergrundsystem frei gegebene App möglich, ohne dem Fahrgastbetreuer weitere Rechte am Gerät einzuräumen. Mit einem Blick auf das ergonomische Kontrollgerät sieht der Fahrkartenprüfer, ob eine gültige Fahrtberechtigung vorliegt oder nicht.

Das Gerät kann nativ sowohl mit Tarifdaten im herstellerunabhängigen Standard- Schnittstellenformat für den ÖPNV (HUSST-Format) arbeiten wie auch die Automatendaten vom metric-X10-Format ohne Konvertierung verarbeiten und ist so für den Einsatz im Personenverkehr hervorragend geeignet. Um auch weitere Tariffomate ohne Konvertierung zu verarbeiten, kommt der AMCON-Tarif- Abstraktion-Layer 3.0 (TAL) zum Einsatz. Der TAL ist eine eigene Schicht, die Tarife geräteunabhängig abbildet und über die Präsentationsschicht auf verschiedenen Ausgabegegeräten und Betriebssystemen verwendet werden kann.

Insbesondere der integrierte 1D-Barcodescanner zur Papiernachverfolgung überzeugte die neuen Betreiber des EMIL-Netzes. So wird jeder gedruckte Fahrschein durch einen Barcode auf der Rückseite eindeutig identifizierbar. Durch das Android-Betriebssystem konnten bereits vorhandene Apps sofort eingesetzt werden. Die einfache Benutzerführung und der große Bildschirm machen das Ticketverkaufen und -prüfen deutlich leichter und vor allem schneller. Für die Westfalen-Bahn waren die die überzeugenden Argumente.

Presseinformation



Über AMCON

Als Anbieter von Vertriebs- und Kontrollsystemen sowie multimodalen-Mobilitätsplattformen unterstützt AMCON seit vielen Jahren Verkehrsbetriebe dabei, den ÖPNV attraktiver und effizienter zu gestalten. Inzwischen verlassen sich immer mehr Kunden auf das Knowhow und die Softwarelösungen des Softwareherstellers aus Cloppenburg.

Die Produkte überzeugen durch ihre Übersichtlichkeit und die intuitive Bedienweise. Ihr modularer Aufbau und ihr hoher Standardisierungsgrad erlauben es, sie autonom einzusetzen oder sie, je nach Anforderung des Verkehrsbetriebes, individuell in einer intelligenten Gesamtlösung zu integrieren. Auch eine stufenweise Systemerweiterung ist möglich. Weitere Informationen sind unter www.amcon.de verfügbar.

Für nähere Informationen oder Bildmaterial stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Jasmin Bruns
AMCON Software GmbH
Osterstraße 15
49661 Cloppenburg
Tel. +49 4471 9142-0
jasmin.bruns@amcon.de